

Universitätsbibliothek Wuppertal

Karl Lachmann

Hertz, Martin

Berlin, 1851

Inhalt

Nutzungsrichtlinien Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

[urn:nbn:de:hbz:468-1-4858](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-4858)

Inhalt.

	Seite
I.	
Jugendzeit. Braunschweig 1793 — 1809	1 — 6
II.	
Universitäts- und Studienjahre. Leipzig 1809. Göttingen 1809 — 1813. Braunschweig 1813 — 1814. Zweiter Göttinger Aufenthalt 1814 — 1815. Promotion in Halle <i>Prop. 1. Ausg. S. 18</i> 1814. Habilitation in Göttingen 1815	6 — 21
III.	
Theilnahme am Feldzuge von 1815	21 — 32
III.	
Berlin 1815 — 1816. Lehrthätigkeit am Fr. Werderschen Gymnasium. Habilitation 1816	33 — 39
V.	
Königsberg 1816 — 1824. Lehramt am Collegium Fridericianum 1816 — 1818. Ausserordentliche Professur an der Universität 1818 — 1825	39 — 56
VI.	
Reise nach Süddeutschland und der Schweiz 1824. Aufenthalt in Berlin 1824 — 1825	56 — 65
VII.	
Berlin 1825 — 1851. Stellung und Wirksamkeit an der Universität. Ausserordentliche Professur 1825. Ordentliche Professur 1827. Decanate der philosophischen Facultät 1836 — 1837. 1846 — 1847. Rectorat 1843 — 1844 . . .	65 — 100
VIII.	
Litterarische Thätigkeit. Altdeutsche Philologie	100 — 119
VIII.	
Fortsetzung. Classische Philologie	119 — 150

X.

Fortsetzung. Jurisprudenz. Theologie. Lessing 151 — 172

XI.

Schluss. Rückblick. Standpunkt und Methode 173 — 200

XII.

Würden und Ehren. Mitglied der Prüfungscommission
1826 — 1833, der Akademie seit 1830. Doctor der Theo-
logie und der Jurisprudenz 1837 200 — 207

XIII.

Gesellige Verhältnisse. Griechische und gesetzlose Gesellschaft.
Montagsclubb. Archäologische Gesellschaft. Stehely
und Sala. Philologen- und Germanistenversammlungen . 207 — 223

XIII.

Häusliche Verhältnisse. Aeusseres. Charakter. Freunde und
Jünger 224 — 245

XV.

Religiöser und politischer Standpunkt 246 — 253

XVI.

Letzte Krankheit und Tod 253 — 255

Beilagen S. I — XLIII.

- A. Gedichte von Lachmann III — XVII
B. Lachmanns Anzeige seiner Ausgabe von
Lessings Schriften XVII — XXIV
C. Uebersicht der litterarischen Thätigkeit XXIV — XXXII
D. Karl Gelasander XXXIII — XXXVI
E. Gotthold Ephraim Lessings Allgemeine Critik
des Jöcherschen Gelehrten-Lexicons. Sic-
bendes Stück. Karl Gelasander XXXVI — XXXIX
F. Ph. Buttmanns Rede bei Lachmanns Be-
gräbniss XXXIX — XLIII